

„Wir sollten uns gegenseitig unterstützen!“

Allaa Faham und Abdul Abbasi sind „German Life-Style (GLS)“. Auf YouTube und Facebook zeigen die beiden Jungs in witzigen Videos deutsche und syrische Eigenheiten und geben Integrationstipps. planet-beruf.de hat mit Allaa über das Engagement von GLS gesprochen.

? planet-beruf.de: Allaa, du kommst ebenso wie Abdul aus Syrien. Kannst du uns kurz etwas über dich selbst erzählen, z.B. wie du nach Deutschland gekommen bist?

▶ Allaa Fahham: In unserem Heimatland herrscht seit 2011 ein Bürgerkrieg, der immer bedrohlicher wurde. Ich bin schon 2012 von Syrien nach Saudi Arabien geflohen. Dort wollte ich nie bleiben, habe aber meinen Schulabschluss gemacht. Es war nicht einfach, nach Deutschland zu kommen. Sowohl finanziell als auch zeitlich war das extrem schwierig. Das hat noch drei Jahre gedauert! Ich hatte viel Glück und Unterstützung.

? planet-beruf.de: Wie seid Ihr auf die Idee für euren Videoblog German LifeStyle auf YouTube (34.000 Abos) und Facebook (111.000 Abos) gekommen?

▶ Allaa Fahham: Ich bin 2015 in Deutschland angekommen. Da habe ich schnell gemerkt, dass Menschen Ängste voneinander haben. Da ist eine Lücke: Menschen, die neu in Deutschland ankommen, treffen sich gerne nur mit Leuten, die ihre Sprache sprechen. Und Menschen aus Deutschland gehen zu wenig auf Neuangekommene zu. Aber wir müssen uns kennenlernen! Dann

wird vieles einfacher. Deshalb habe ich ein Video dazu gemacht. Später habe ich Abdul getroffen und da ging es dann richtig los.

? planet-beruf.de: Kannst du ganz kurz erklären, welche Idee hinter German LifeStyle steht?

▶ Allaa Fahham: Wichtig ist uns, alles nicht so ernst zu nehmen. Viele Unterschiede in unseren Lebensstilen, im Alltag und der Kultur sind eigentlich sehr lustig. Anfangs haben wir in Arabisch gedreht, für Menschen in unserer Situation. Aber wir wollen alle erreichen und ansprechen, deshalb sind die Videos jetzt immer in deutscher Sprache mit arabischen Untertiteln. So können alle darüber lachen. Neben den Videos auf YouTube wird Facebook immer wichtiger. Auf unserer Seite posten wir kurze Geschichten aus ganz Deutschland von Deutschen und Geflüchteten. Über Freundschaften, Liebesbeziehungen und gemeinsame Aktionen.

? planet-beruf.de: Euer YouTube-Kanal wurde mit der Integrationsmedaille der Bundesregierung ausgezeichnet. Wie kam es dazu?

▶ Allaa Fahham: Wir wurden von einem Politiker vorgeschlagen. Zusammen mit anderen Initiativen wurde uns dann Ende 2016 der Preis verliehen. Das ist natürlich schon krass, wenn man einen Anruf und eine Einladung vom Bundeskanzleramt bekommt. Unser Engagement kommt anscheinend an. Das haben wir nicht erwartet, macht uns aber total stolz.

? planet-beruf.de: Wie hast du Deutsch gelernt?



Ziel von German LifeStyle ist es, dass Geflüchtete und Deutsche sich besser kennenlernen und gut zusammenleben.



► **Allaa Fahham:** Ich konnte kein Wort, als ich angekommen bin. Aber ich musste und vor allem wollte ich mich unbedingt verständigen können. Zum Glück durfte ich ein ganzes Jahr eine Sprachschule in Berlin besuchen. Viele sagen immer: „Deutsch ist so schwer, das kann man gar nicht lernen.“ Meine Meinung ist, dass das übertrieben ist: Wenn man das möchte und es auch lebt, dann wird man es schaffen.

? **planet-beruf.de:** Die Sprache Deutsch schnell zu lernen und das anderen weiterzugeben ist euch besonders wichtig. Wieso?

► **Allaa Fahham:** Ohne Sprachkenntnisse hast du keine Chance! Man muss nicht perfekt sein, aber um eine Ausbildung zu bekommen oder im Alltag gut zurechtzukommen ist es wichtig. In vielen unserer Videos geht es daher um Sprache: mit Tipps, lustigen Missverständnissen und so weiter.

? **planet-beruf.de:** Erzähl doch mal über das Projekt „Life back home“, bei dem ihr mitmacht.

► **Allaa Fahham:** Die Idee ist, dass wir und andere Jugendliche mit Fluchterfahrungen Schulen besuchen und dort als Referentinnen und Referenten unsere Geschichten erzählen. Das interessiert die Schülerinnen und Schüler. Sie sehen, dass jeder seine eigene Herkunft und Beweggründe hat, nach Deutschland zu kommen: aus Syrien, aus Jemen, aus dem Irak. Wir erzählen, wie unser Leben früher war und wie es jetzt aussieht. Das ist für viele Schülerinnen und Schüler die erste Chance, direkt in Kontakt mit Geflüchteten zu kommen.

? **planet-beruf.de:** Was bedeutet es dir, Engagement zu zeigen?

► **Allaa Fahham:** Zum einen fühle ich mich verpflichtet, etwas zu unserer Gesellschaft und für die gute Gemeinschaft beizutragen. Zum anderen bringt es mir persönlich super viel: Ich treffe viele Menschen, bekomme neue Eindrücke, entwickle mich weiter. Es lohnt sich!

Abdul und Allaa haben sich in Deutschland kennengelernt und machen seit 2016 gemeinsam Videos.

STARFRAGEBOGEN

Ich engagiere mich gern, weil ...
die Welt das von uns allen jetzt braucht.

Für die Zukunft wünsche ich mir...
in einer Welt zu leben, mit der ich zufrieden sein kann.

Deutschland ist für mich ...
meine neue Heimat.

Heimat ist ...
wo ich meine Freiheit habe.

Mein Lieblingswort im Deutschen ist ...
„dementsprechend“ (lacht).